

Pongauer Nachrichten

Nr. 41 / 9. Oktober 2008

Telefon 0 64 12/49 05

€ 1,10

„Oberbürgermeister“

ST. JOHANN. Generationenwechsel in den Amtsstuben einiger Pongauer Bürgermeister. Dies führt dazu, dass die Pongauer Bürgermeister-Konferenz bei ihrer kommenden Sitzung, Ende Oktober in St. Johann, neu „besetzt“ werden muss. Obmann Hans Weitgasser aus Flachau übergab

sein Bürgermeisteramt dieser Tage. Schon einige Wochen liegt der „Amtswechsel“ beim zweiten „Vize“ Hermann Steinlechner in Schwarzach zurück. Als möglicher neuer „Oberbürgermeister“ wird der derzeitige „erste Stellvertreter“ Jakob Rohrmoser gehandelt.

Raiffeisen Vermögens- sparbuch

4,75% Zinsen
1 Jahr Laufzeit

Die Kundeneinlagen
bei Raiffeisen Salzburg
sind bis zu 100% gesichert.

www.salzburg.raiffeisen.at

Raiffeisen
Die Salzburger Bank



Konjunktur trübt sich im Pongau ein

Noch gibt es hervorragende Daten zum Arbeitsmarkt im Pongau. Aber erste Anzeichen eines Abschwunges sind erkennbar. **Seiten 4 und 5**

St. Martin ist erstmals Tabellenführer

ST. MARTIN. Der FC St. Martin/T. ist in seiner 36-jährigen Vereinsgeschichte zum ersten Mal überhaupt Tabellenführer. Spielertrainer Nedžad Selimovic schoss den Verein beim 5:2 über Ramingstein mit drei Toren zum Herbstmeistertitel in der 2. Klasse Süd. Dies gelang dem Ex-Hallein 04-Stürmer genau an seinem 32. Geburtstag. **Bericht im Sport**

HILFSWERK UNTERSTÜTZT KINDER



„Wir helfen Kindern“ lautete das Motto des Benefiz-Sportfestes des Hilfswerks am Sonntag am Sportplatz in St. Johann. Allein beim Fußball-Schlagerspiel zwischen Hans Krankls „Team der Herzen“ (ORF-Sendung) und dem Prominententeam des Hilfswerkes (3:5) waren 1000 Zuschauer begeistert. Das Kinderprogramm und der Quad-Bewerb von namhaften Sponsorteams sorgten für weitere Höhepunkte. Insgesamt rechnet Organisator Herbert Schaffrath mit einem Erlös von über 10.000 Euro. Das Geld wird für die Ferienaktion im Pinzgau verwendet. Kinder sozial schwacher Eltern, die sich keinen Urlaub leisten können, werden bei einigen Urlaubstagen im Pinzgau unterstützt. Ein zweites Projekt, das von dem Erlös profitiert, ist das Kinderhaus in St. Johann. Hier werden am Vormittag Kinder bis drei Jahren, am Nachmittag Schulkinder betreut. Schaffrath: „Dafür ist jeder Euro wichtig. Hier müssen wir hart kämpfen, um unsere Einrichtung überhaupt erhalten zu können.“ Ein Bericht über das besondere Sportfest mit vielen Stars auf **Seite 17**.

Bild: SW/SPINDLER

dr. moser
esthetic
center

EINLADUNG ZUM VORTRAGSABEND

9. Oktober, 19.30 Uhr
Kongresshaus in St. Johann/Pg.

- Fachärztliche Vorträge zu Themen der Gefäßchirurgie, Plastische Chirurgie und Dermatologie
- Aktuellste Techniken in der Venenchirurgie – Laser – Stripping – Verödung
- Neue OP-Techniken in der kosmetischen Gesichts- und Brustchirurgie
- Schädliche Einflüsse auf die Haut – Vermeidung und Vorsorge

Info: ☎ 0 64 62/4104

KURZ GEMELDET

Stockerplätze für heimische Rangler

Beim Alpeuncup-Rangeln in Hopfgarten erreichte in der Allgemeinen Klasse III Hubert Höllwart vom Ranglerverein Pongau den zweiten Platz – hinter dem Bramberger Ernst Voithofer. Pongaus Rangler-Obmann Wilfried Laubichler schaffte Platz drei in der Klasse I. Am 12. Oktober wird der Alpeuncup in Krimml entschieden. Es führt der Taxenbacher Christian Pirchner knapp vor dem Zillertaler (Hopfgarten-Hagmoar) Franz Hauser.

Tennistalente holten viele Medaillen

Der Bad Hofgastener Tobias Führinger gewann bei den Jugend-Landesmeisterschaften der U9 Gold. Gleiches gelang Lukas Führinger in der Klasse U12. Der Radstädter Stephan Stolz gewann das Finalturnier der U16 in Bergheim. Jana Strubegger aus St. Johann steuerte eine Goldmedaille für den Pongau in der Klasse der Mädchen U12 bei. Silber U16 ging an Klubkollegin Anna Kosmata.

Radstädter Golftalente bei WM in Adelaide

Zwei der sechs österreichischen Teilnehmer an den Golf-WM der Amateure in Australien kommen vom GC Radstadt. Am Donnerstag schwingen im Nationalteam Martina Hochwimmer und Hans-Peter Bacher die Schläger.

Neu: St. Martin vorne

Der Schlager der 2. Klasse Süd zwischen Flachau und Mariapfarr endete remis. Mit einem Sieg über Ramingstein ist St. Martin erstmals Tabellenführer.

Mariapfarr – Flachau 4:4 (2:2).

Dramatisches Schlagerspiel in der 2. Klasse Süd, in dem die Flachauer 2:0 in Führung gingen, nach dem Wechsel in Rückstand gerieten, dann wieder in Führung lagen. Letztlich ein verdienter Remis. Die Flachauer Tore erzielten Mooslechner (2), Ortner und Jäger.

Durch die Punkteteilung schob sich aber St. Martin/Tgb. zur Halbzeit der Meisterschaft an die Tabellenspitze. Dies gelang übrigens erstmals in der jahrzehntelangen Vereinsgeschichte der Lammertaler. Selimovic war mit drei Treffern Vater des 5:2-Sieges über Ramingstein. Schlusslicht Lessach und Muhr sind die Gegner in den beiden vorgezogenen Frühjahrsrunden für St. Martin. Flachau bekommt es mit Filzmoos und Annaberg zu tun.

Mariapfarr hat Annaberg und Forstau zu Gegnern. Die Forstauer kamen in Kleinarl zu einem 6:2-Sieg. Filzmoos verlor in Muhr mit 3:4.

St. Johann 1b – Großarl 1:1 (0:1)

Der Vorsprung in der 2. Klasse Südwest ist verspielt. St. Johann führt nach dem mageren 1:1 gegen Großarl nur noch dank des besseren Torverhältnisses vor Lenzing (4:0 über Dienten). Großarl rückte bis auf drei Punkte an das Führungsduo heran. Auch in der 2. Klasse Südwest werden zwei Frühjahrsrunden vorgezogen. Das Fernduell am zwölften Spieltag lautet: St. Johann in Dienten, Großarl in Mühlbach und Lenzing gegen Neukirchen.

Goldegg erreichte den zweiten Saisonpunkt beim 2:2 gegen Mühlbach. Konkordia enttäuschte beim 2:2 gegen die Nachzügler aus Bruck.

Altenmarkt – St. Veit 2:2 (2:2)

Die Gäste gingen zwar zwei Mal in Führung, mussten aber jeweils postwendend den Ausgleich hinnehmen. Im zweiten Spielabschnitt fanden die Altenmarkter die besseren Torchancen vor. Letztlich blieb es aber beim Remis.

Damit verpasste St. Veit den Sprung an die Tabellenspitze der 1. Klasse Süd. Die Begegnung zwischen Wald und Spitzenreiter Hollersbach wurde nämlich abge sagt.

Der Sprung an die Tabellenspitze wäre auch für Radstadt möglich gewesen: Die Enns-Pongauer unterlagen in einem span-

nenden Derby in Bad Hofgastein jedoch mit 0:1. Gold-Torschütze war Schwaiger schon nach acht Minuten.

Eben verlor zu Hause gegen Maishofen 1:3, Bad Gastein in St. Martin/L. 3:5.

In den spannenden Dreikampf um den Titel könnte sich noch Maishofen einmischen. Am Wochenende – in der ersten Frühjahrsrunde – gastieren die St. Veiter in Eben, Maishofen in Wald, Hollersbach in St. Martin/L. Radstadt empfängt Uttendorf. Der Hit der Runde ist jedoch das Gasteiner Derby in Bad Hofgastein.

Hüttschlag – Dorfgastein 3:1 (1:1)

Den „Dorfern“ fehlen die Stürmer. Nach Panholzers Führungstor (22.) war das Pulver verschossen. Die Hüttschlagler übernahmen mehr und mehr das Kommando und kamen zu einem verdienten Heimsieg, der sie wieder zwei Punkte an Pfarrwerfen und damit einen Stockerlplatz in der 2. Landesliga Süd heranführte.

Pfarrwerfen unterlag bei dem Titelanwärtern aus Leogang 0:2. Die haben bislang ebenso noch keinen Punkt abgegeben wie Maria Alm (3:0 in Kaprun).

Stuhlfelden erzielte gegen kämpferisch starke, aber letztlich unglückliche Wagrainer den Siegtreffer zum 2:1 in der 92. Minute.

SCHWARZACHER SAISONZIEL: LIGAERHALT



Die Sektion Fußball des SV Schwarzach mit Sektionsleiter Helmut Toifhart und Trainer Wolfgang Schäffer arbeitet konzentriert am Saisonziel „Ligaerhalt“. Sportvereinsobmann Hermann Steinlechner: „Diese Arbeit ist nur möglich, da der finanzielle Aufwand für alle Mannschaften des SV Schwarzach durch zusätzliche Sponsoren und Spenden gedeckt werden konnte. Der Dank der Sektion Fußball gilt daher allen Sponsoren und Spendern, die durch ihre Unterstützung einen reibungslosen Spiel- und Trainingsbetrieb ermöglichen.“ Im Bild der Kader der Landesliga-Mannschaft mit den Hauptsponsoren Thomas Drack, Karl Weißböfer, Anni Hettegger und dem Vereinsvorstand. Am elften Spieltag feigten die Schwarzacher Mittersill mit 4:0 vom Platz und rückten auf Platz acht der Tabelle vor.

Bild: SW/PRIVAT

NÄCHSTE RUNDE

Samstag, 11. Oktober: 15 Uhr: St. Johann – Hard.

15.30 Uhr: Dorfgastein – Bramberg, Kleinarl – Ramingstein.

16 Uhr: Hallwang – Bischofshofen, Pfarrwerfen – Tamsweg, Stuhlfelden – Hüttschlag, Wagrain – Mittersill, Zederhaus – Forstau, St. Martin/T. – Lessach, Filzmoos – Flachau, Konkordiahütte – Goldegg, Mühlbach – Großarl.

17 Uhr: Bad Hofgastein – Bad Gastein, Altenmarkt – Rauris, Radstadt Uttendorf, Eben – St. Veit.

Sonntag, 12. Oktober: 16 Uhr: Mühlbach/P. – Schwarzach, St. Johann 1b – Dienten.